

Elmshorner Ruder-Club von 1909 e.V.

Neubauprojekt ERC-Bootshaus



Der Elmshorner Ruder-Club von 1909 e.V.

Der Elmshorner Ruder-Club hat zurzeit ca. 300 Mitglieder, davon eine sehr aktive Jugendgruppe mit 60 Kindern und Jugendlichen von 10 bis 18 Jahren. Das tägliche Ruderrevier ist die Krückau und an den Wochenenden die Unterelbe mit ihren Nebenflüssen zwischen Hamburg und Brunsbüttel. Das Rudern ist in Elmshorn vom Hochwasser abhängig.

Der ERC besitzt ein großes Vereinsgelände mit einem Bootshaus und einer Bootshalle, in der über 60 vereinseigene Boote vom Einer bis zum Achter bzw. vom schmalen Rennboot bis zum breiteren Wanderboot gelagert werden.

Rudern bietet vielfältige Möglichkeiten, birgt ein sehr geringes Verletzungsrisiko und beansprucht schonend alle Muskelgruppen. Es ist für jeden Geschmack etwas dabei und eignet sich für jeden Fitnessgrad: Freizeitsport für Jugendliche ab 10/11 Jahren und Erwachsene, Wettkampfsport für alle Alters- und Leistungsklassen mit der Teilnahme an Regatten und Meisterschaften. Rudern zeichnet sich durch Wochenend- und Wanderfahrten auf interessanten Gewässern im In- und Ausland und der Sportausübung in der Natur aus. Rudern ist Teamsport, bietet Geselligkeit und macht jede Menge Spaß.

Warum ein neues Bootshaus?

Im Herbst 2010 veranstaltete der ERC eine Zukunftskonferenz. Ein Ergebnis war, dass die Räumlichkeiten des ERC nicht mehr den heutigen Anforderungen eines modernen Sportbetriebes entsprechen. Beispielsweise sind diese nicht winterfest, so gibt es z.B. kein Wasser für die Duschen und Toiletten im Winter. Außerdem sind einige Räume nur eingeschränkt oder gar nicht beheizbar. Eine aus der Zukunftskonferenz gegründete Arbeitsgruppe hatte die Aufgabe die bestehenden Gebäude auf ihre Modernisierung, Renovierung und Sanierung zu prüfen.

Ergebnis war, dass eine Aufstockung der bestehenden Bootshalle technisch nicht möglich ist und jegliche Sanierung des teilweise 100-jährigen Bootshauses nicht sinnvoll ist. Zwei Gründe von vielen seien hier genannt. Öffentliche Mittel fließen nur, wenn die aktuellen Bauvorschriften eingehalten werden. Die zu niedrige Raumhöhe im alten Bootshaus wird dabei als sehr problematisch angesehen. Außerdem würde durch eine Sanierung und Isolierung das Gebäude schwerer werden. Probebohrungen zeigten jedoch einen zu weichen Untergrund. Die Standfestigkeit des Bootshauses auf den alten Fundamenten wird als nicht sicher eingeschätzt.

Auf Grundlage dieser Informationen wurde auf der JHV 2011 der Vorstand einstimmig beauftragt eine Vorplanung für ein neues Bootshaus erstellen zu lassen. Diese Vorplanung ist mittlerweile abgeschlossen und wurde den Mitgliedern auf dem ERC-Forum und der JHV im November 2012 vorgestellt.

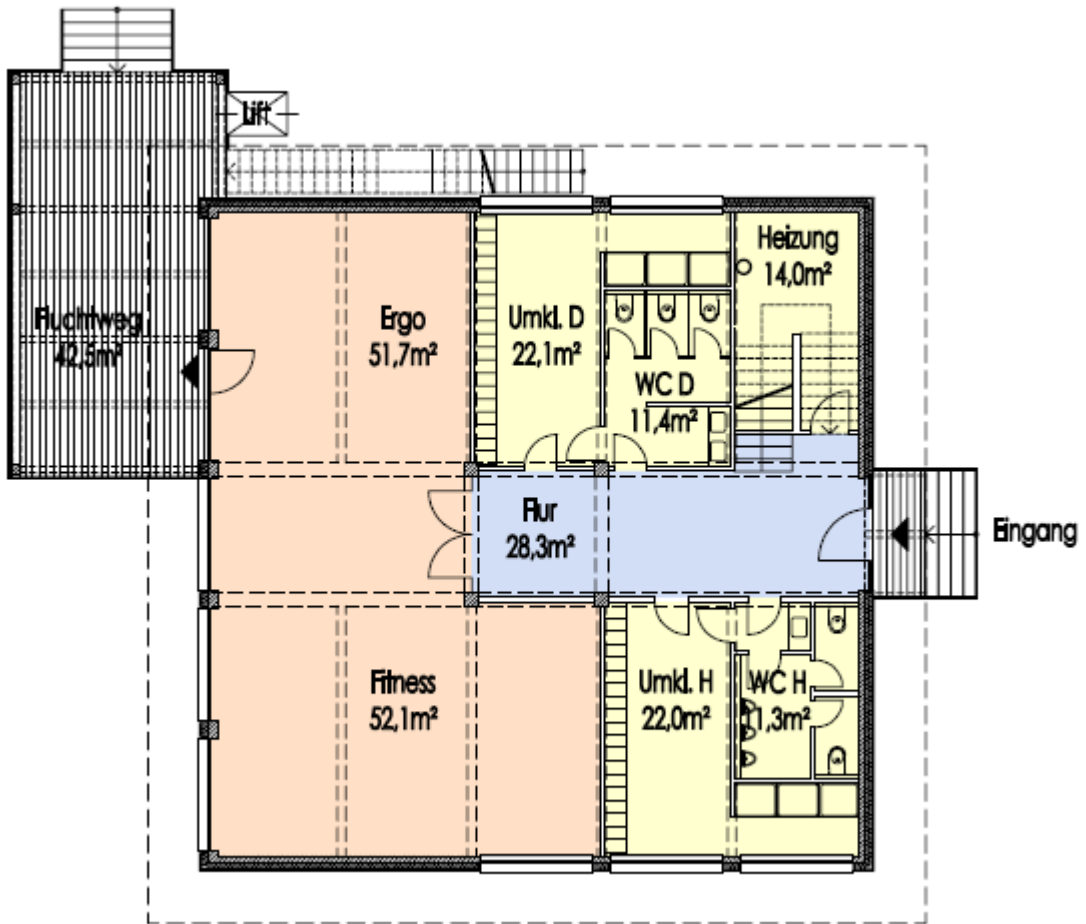
Auf der Jahreshauptversammlung 2012 wurde einstimmig beschlossen, dass die aktuelle Vorplanung weiter entwickelt werden soll und dass die Anträge auf Förderung bei den zuständigen staatlichen Stellen eingereicht werden sollen. Für die Erarbeitung der hierfür erforderlichen Unterlagen und Erstellung von Gutachten wurde ein Budget in Höhe von 37.000,- EUR bewilligt.

Beschreibung zum Neubau

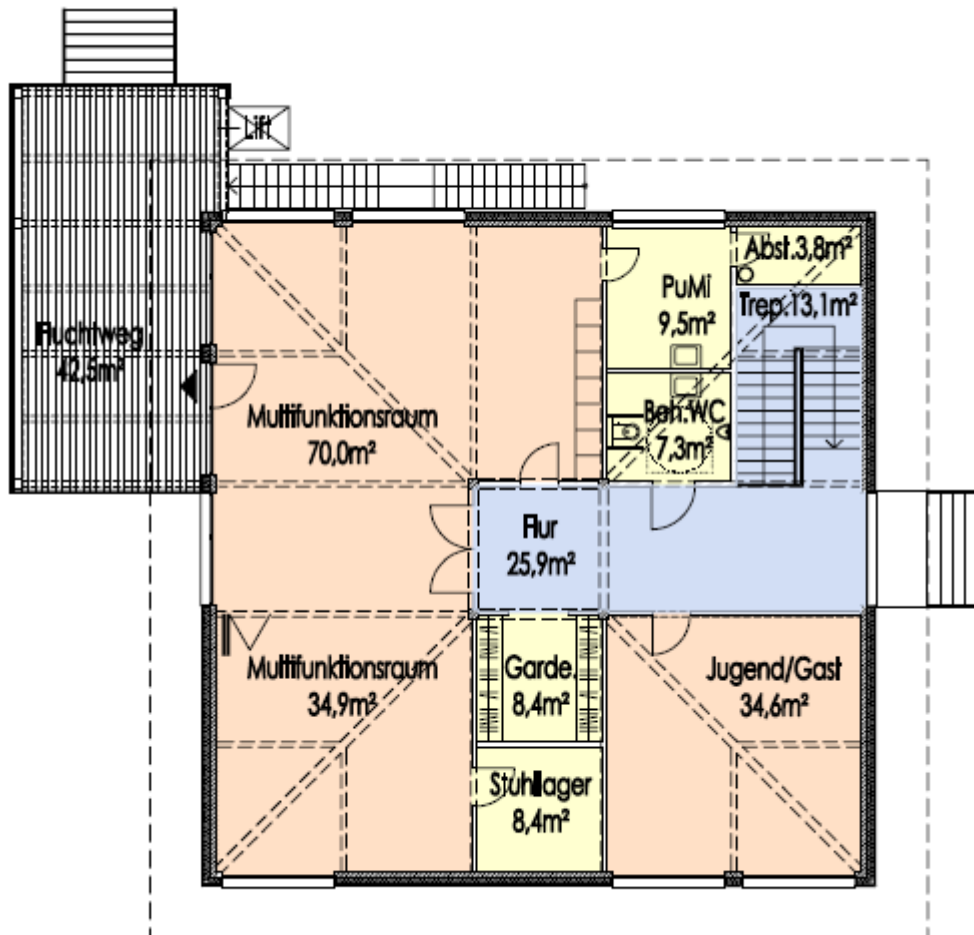
Nach dem Abriss des alten Bootshauses soll das neue Gebäude an der selben Stelle entstehen. Es hat die gleiche Grundfläche von ca. 15 x 15 Metern wie das alte Bootshaus. Im Erdgeschoss sind alle notwendigen Räume für den Sportbetrieb, wie ein großer Sport- und Fitnessraum für die Ruderergometer sowie die Umkleide- und Sanitärräume vorgesehen. Im Obergeschoss sollen ein Jugendraum sowie ein Multifunktionsraum mit einer Küche entstehen.

Bedingt durch den weichen Untergrund sind diverse Fundamentpfähle im Bohrverfahren zur Gründung notwendig. Diese werden an der Oberfläche durch Betonsträger verbunden und bilden so das Gerüst für eine Fundamentplatte aus Beton. Das Gebäude selbst muss möglichst leicht sein. Daher werden die tragenden Wände aus massiven Holzplatten hergestellt. Diese werden als Fertigteile geliefert und gleich per Kran aufgestellt. Dadurch reduziert sich die Bauzeit erheblich. Alle Zwischenwände sind aus Gipskartonplatten. Die Fassade soll aus Holzprofilbrettern bestehen, die ab Herstellerwerk farbig beschichtet sind. Diese gelten als langzeitstabil und pflegeleicht. Das Dach wird aus Zinkblech als Stegfalzdach erstellt. Das Gebäude soll winterfest und damit ganzjährig nutzbar werden, lichtdurchflutet sein und eine um ca. 100 m² größere Nutzfläche als das alte Bootshaus erhalten.

Das neue Bootshaus wird die Attraktivität des Elmshorner Ruder-Clubs ganz wesentlich steigern und so dazu beitragen, dass der über hundertjährige ERC eine sichere Zukunft haben wird.



Erdgeschoss



Obergeschoss

Kosten und Finanzierung

Die Kosten für den Neubau des Bootshauses belaufen sich nach dem derzeitigen Stand der Planung auf ca. 950.000,- EUR. Eine Realisierung wird von der Bewilligung öffentlicher Zuschüsse abhängen. Die zu erwartenden Zuschüsse von der Stadt Elmshorn, dem Kreis Pinneberg und dem Landessportverband Schleswig-Holstein betragen ca. 480.000 EUR. Eine Voraussetzung für einen positiven Bescheid zur Förderung eines Neubaus durch die öffentliche Hand ist, dass der ERC einen Eigenanteil in Höhe von 20% der förderungsfähigen Kosten nachweisen kann. Dies würde nach heutigem Stand der Planung einer Summe von ca. 190.000,- EUR entsprechen. Der Vorstand hat vorgesehen, diese Summe aus den Rücklagen des ERC und durch Spenden zu finanzieren. Nach Abzug von Zuschüssen und des Eigenanteils würde ein Restbetrag in Höhe von ca. 280.000,- EUR verbleiben, der durch einen Kredit finanziert werden soll.

Finanzierung im Überblick:

Kosten für den Neubau des Bootshauses:	ca. 950.000,-
zu erwartende Zuschüsse (Stadt Elmshorn, Kreis Pinneberg, LSV)	ca. 480.000,-
Eigenanteil Elmshorner Ruder-Club (aus Rücklagen und Spenden)	ca. 190.000,-
Kreditaufnahme für die verbleibende Restsumme	ca. 280.000,-

Spendenaufruf - Neubau ERC-Bootshaus

Hiermit bitten wir alle Mitglieder und Freunde des ERC ganz herzlich um Spenden für den Neubau des Bootshaues auf das Konto des Elmshorner RC. Alle Spender erhalten eine steuerlich absetzbare Spendenbescheinigung.

Bankverbindung ERC:
Sparkasse Elmshorn
Konto-Nr. 11 99 11
BLZ 221 500 00

Verwendungszweck:
- Spende Neubau Bootshaus/Reparatur altes Bootshaus*^①
oder alternativ:
- Spende Neubau Bootshaus*^②

① Bei diesem Verwendungszweck steht die Spende für einen Neubau des Bootshauses und alternativ, falls es nicht zu einem Neubau kommt (z.B. wegen nicht bewilligter Zuschüsse), für Reparaturen am alten Bootshaus zur Verfügung.

② Bei diesem Verwendungszweck steht die Spende nur für einen Neubau des Bootshauses zur Verfügung. Falls es nicht zu einem Neubau kommt, z.B. wegen nicht bewilligter Zuschüsse, muss die Spende rückabgewickelt werden und der Spender eine Steuerkorrektur vornehmen.

Vorsitzender Finanzen
Uwe Janzen
Timm Kröger Straße 32
25336 Elmshorn
Tel./Fax 04121-61816

Vorsitzender Verwaltung
Peter Westphal
Alma-Mahler-Weg 7
25335 Elmshorn
Tel. 04121-82437